

Sitzungsvorlage Nr. 038/2012 SG**Beschaffung einer gebrauchten Drehleiter für die Schwerpunktfeuerwehr Lüchow**

---

<b>An den</b>	<b>beraten am:</b>
<b>Brandschutzausschuss</b>	<b>12.07.2012</b>
<b>Samtgemeindeausschuss</b>	<b>12.07.2012</b>
<b>Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland)</b>	<b>17.07.2012</b>

---

Sachverhalt mit Begründung:

Zur Sicherstellung des Brandschutzes ist es im Bereich der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) zwingend erforderlich eine größere Drehleiter zu beschaffen.

Die vorhandene Drehleiter wurde im Jahre 1994 beschafft und reichte damals für die Sicherstellung des Brandschutzes aus. Hierbei handelt es sich um eine Drehleiter 12/9 SE mit einer maximalen Arbeitshöhe von 18 m bei einem optimalen Standort sowie einer Korblast von zurzeit unter 100 kg (Rettungsmöglichkeit für eingeschränkt einen Erwachsenen). Durch die Entwicklung und den weiteren Ausbau der Betriebe im Samtgemeindegebiet sowie die weitergehende Wohnraumnutzung bis in die Dachspitzen hinein ohne einen zweiten Rettungsweg ist eine Menschenrettung und eine Brandbekämpfung mit der vorhandene Drehleiter nicht mehr in allen Fällen möglich.

Hierzu können folgende Betriebe bzw. Gebäude genannt werden, wobei hierzu zu sagen ist, dass sich diese Aufstellung um ein Vielfaches erweitern ließe: Siloanlagen (Neubau) Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft eG (LBAG), Firma AVEBE Kartoffelstärkefabrik Prignitz/Wendland GmbH, Firma Artesan Pharma GmbH & Co. KG, Bebauung um den Marktplatz in Lüchow (Wendland) (Ratskeller, altes Rathaus, Modehaus Sommer), sonstige Innenstadtbebauung, Altenwohnanlagen in der Dannenberger Straße und Drawehner Straße („Schneeberg-Blocks“) usw.

Des Weiteren steht für die vorhandene Drehleiter im nächsten Haushaltsjahr die nach den Unfallverhütungsvorschriften vorgeschriebene 10-jährige Sicherheitsüberprüfung an. Ferner sind einige Instandsetzungsarbeiten, die im Rahmen der jährlichen Inspektionen festgestellt wurden, durchzuführen. Bei diesen vorgeschriebenen Sicherheits-

Überprüfungen werden die Hydraulikschläuche, Seile und elektrische Teile ausgetauscht. Diese Arbeiten schlagen mit einem Kostenaufwand von ca. 30.000,00 € bis 35.000,00 € zu Buche.

Im Rahmen einer Neubeschaffung oder Beschaffung einer gebrauchten Drehleiter ist der Gerätetyp DL 23/12 mit einer maximalen Arbeitshöhe von 30 m bis 32 m bei einem optimalen Standort sowie einer Korblast von 270 kg (Rettungsmöglichkeit für mindestens drei Erwachsene) erforderlich.

Die Kosten für die Neubeschaffung einer Drehleiter würden ca. 500.000,00 € bis 750.000,00 € betragen.

Von der Verwaltung wird hierzu vorgeschlagen, dass für die Schwerpunktfeuerwehr Lüchow eine gebrauchte generalüberholte Drehleiter beschafft wird. Hierzu liegt ein Angebot der Firma Metz Aerials GmbH & Co. KG für ein Fahrzeug, Baujahr 1998, über 298.000,00 € vor. Das Fahrzeug wurde von der Firma Metz Aerials GmbH & Co. KG generalüberholt und seither als Vorführfahrzeug genutzt. Das Fahrzeug wurde bereits im April dieses Jahres hier vorgestellt und würde den Anforderungen der Freiwilligen Feuerwehr Lüchow genügen. In einem Gespräch am 4. Juli 2012 mit der Firma Metz Aerials GmbH & Co. KG wurde deutlich, dass das Fahrzeug weiterhin zur Verfügung steht und kurzfristig in Lüchow (Wendland) stationiert werden könnte.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung der Drehleiter erfolgt über eine Anzahlung in Höhe von 30.000,00 € aus Haushaltsmitteln, die für die Beschaffung anderer Fahrzeuge vorgesehen sind und die komplette Finanzierung erfolgt im Haushaltsjahr 2013 vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht zur zusätzlichen Kreditaufnahme.

#### Beschlussvorschlag:

Der Brandschutzausschuss beschließt, dem Samtgemeindeausschuss zu empfehlen, dem Rat vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) beschließt, für die Schwerpunktfeuerwehr Lüchow wird eine gebrauchte Drehleiter zum Preis von 298.000,00 € beschafft. Die Finanzierung erfolgt über den Haushaltsplan 2013 (Kreditaufnahme).

D.SBM.